

**Endrunde WK A der Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt im Futsal
am 15.3.2016 in der Schöneberger Sporthalle**

Gruppe A

Schule an der Heide (Pankow) – Adolf- Reichwein- Schule (Neukölln)	2 : 2
Zille- Park- Schule (Mitte) – Schule an der Heide (Pankow)	0 : 1
Adolf- Reichwein- Schule (Neukölln) – Zille- Park- Schule (Mitte)	1 : 0

Platz	Schule	Punkte	Tore	Differenz
1.	Adolf- Reichwein- Schule	4	3 : 2	+1
2.	Schule an der Heide	4	3 : 2	+1
3	Zille- Park- Schule	0	0 : 2	-2

Zur Ermittlung der Abschlussplatzierung gab es ein Entscheidungsschießen, das die Adolf-Reichwein- Schule (Neukölln) mit 5 : 4 gegen die Schule an der Heide (Pankow) gewann.

Gruppe B

Schule am Zwickauer Damm (Neukölln) – Reinfeld- Schule (C`burg/Wilmersdorf)	2:1
Prignitz- Schule (T`hof-Schöneberg) – Schule am Zwickauer Damm (Neukölln)	0:0
Reinfeld- Schule (C`burg/Wilmersdorf) – Prignitz- Schule (T`hof-Schöneberg)	4:0

Platz	Schule	Punkte	Tore	Differenz
1.	Schule am Zwickauer Damm	4	2 : 1	+1
2.	Reinfeld- Schule	3	5 : 2	0
3	Prignitz- Schule	1	0 : 4	-4

Halbfinals

Adolf- Reichwein- Schule - Reinfeld- Schule	1 : 0
Schule am Zwickauer Damm - Schule an der Heide	1 : 3

Spiel um Platz 5

Zille- Park- Schule - Prignitz- Schule	4 : 1
--	-------

Spiel um Platz 3

Reinfelder- Schule - Schule am Zwickauer Damm 4 : 0

Finale

Schule an der Heide - Adolf- Reichwein- Schule 1 : 0

Traditionell fand die Endrunde der Schulen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in beiden Altersklassen in der Schöneberger Sporthalle statt. Schon in den Vorrundenspielen hatte sich angedeutet, dass die Umstellung auf die Futsalregeln den Spielerinnen und Spielern kaum Probleme bereiten würde. Durch die umsichtigen Spielleitungen der drei Sportskameraden Weiß, Strehlow und Kochale lief das gesamte Turnier ohne Probleme ab.

In der Vorrundengruppe A kam es zu einem Kuriosum. Da beide Mannschaften im direkten Vergleich unentschieden spielten und anschließend ihre zweite Begegnung jeweils mit 1 : 0 gewannen, musste ein Entscheidungsschießen über die Gruppenplatzierung entscheiden.

Im Finale kam es dann zur Neuauflage dieser spannenden Begegnung und auch hier entschied, in einem wiederum ausgeglichenen Spiel, letztlich ein einziger Treffer zugunsten der Schule an der Heide.

G. Richter